

5.1.2. Zu den Inhalten der wesentlichen besonderen Anforderungen an den Untersuchungsführer.

(1) Der Untersuchungsführer braucht positive und defestiote politisch-ideologische Einstellungen und Überzeugungen, die auf der Weltanschauung des Marxismus-Leninismus beruhen, mit hoher Beständigkeit als generelle Motive und Verhaltensnormen für die Durchführung seiner Tätigkeit wirken und stabile innere Orientierungen für die Lösung komplizierter politisch-operativer Aufgaben sowie die Bewältigung dabei auftretender Probleme darstellen.

Die Lösung der dem Untersuchungsführer bei der Bearbeitung von Ermittlungsverfahren übertragenen Aufgaben unter den vorgenannten Realisierungsbedingungen verlangt mit Notwendigkeit den Einsatz seiner gesamten Persönlichkeit. Wesentliche Grundlage für sein erfolgreiches Wirken stellen die politisch-ideologischen Einstellungen und Überzeugungen dar, die ihn in die Lage versetzen, dauerhafte und stabile persönliche Leistungen zu erbringen und entsprechende Verhaltensweisen zu entwickeln. Schlußfolgernd aus den zur Persönlichkeitsstruktur und -entwicklung des Untersuchungsführers von den Autoren geführten Untersuchungen ist zunächst davon auszugehen, daß die zur Linie IX versetzten Angehörigen eine den allgemeinen Anforderungen an einen Mitarbeiter des MfS entsprechende marxistisch-leninistische Weltanschauung und den darauf fußenden Klassenstandpunkt besitzen. Diese Persönlichkeitsmerkmale versetzen den zur Linie IX versetzten Mitarbeiter in die Lage, von der Notwendigkeit und Zielstellung seiner Tätigkeit in der genannten Linie zum allseitigen Schutz des Sozialismus gegen die Subversion des Imperialismus fest überzeugt zu sein. Die betreffenden Mitarbeiter sind demzufolge generell bereit, ihre gesamte Persönlichkeit zur Entwicklung der vom Untersuchungsführer zu fordernden Fähigkeiten, Fertigkeiten und anderen Persönlichkeitseigenschaften vollständig einzusetzen. Unter Berücksichtigung der Aufgaben der Linie IX und der geschilderten Realisierungsbedingungen der Tätigkeit des Untersuchungsführers gilt es jedoch, im Prozeß einer planmäßig gestalteten Erziehung und Befähigung diese politisch-ideologische Grundposition weiter auszuprägen, zu vertiefen und mit solchen Inhalten